

# Einbau-Türschliesser Typ A-16H



**Fritz Moser**

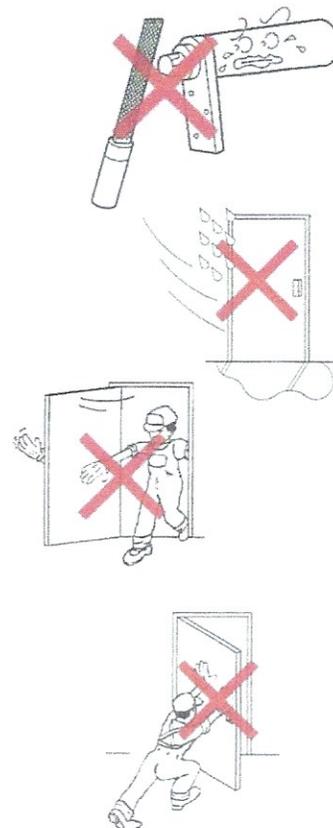
Santisstrasse 40  
Postfach  
9542 Munchwilen

Tel. 071 / 966 33 44  
Fax 071 / 966 33 45  
Natel 079 / 407 20 44

Vielen Dank, dass Sie unser Produkt kaufen. Vor dem Verwenden des Produktes, lesen Sie bitte diese Betriebsanweisungen sorgfältig und bleiben Sie bei Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen. Nach dem Lesen, benutzen Sie die Montageanleitung für die richtigen Einstellungen.

## Bedienungs-Anleitung Typ A-16H

- Türschliesser nicht mit dem Hammer und Feile bearbeiten.
  - Achseinsatz nicht beschädigen oder abändern.
  - Türe sichern um Schäden an Türe und Wand zu vermeiden.
  - Achtung die Türe immer festhalten, sie könnte zuschlagen, Finger könnten eingeklemmt werden.
- Verwenden Sie den Türschliesser so, dass er nicht direkt der Feuchtigkeit und dem Regenwasser ausgesetzt ist.
  - Verwenden Sie wenn möglich rostfreie Schrauben.
  - Rostende Schrauben könnten brechen und die Türe könnte umstürzen.
- Verwenden Sie den Türschliesser nicht an Plätzen mit starkem Wind.
  - Die Türe könnte aufschlagen, Finger einklemmen oder so beschädigt werden, so dass sie umstürzen könnte.
- Türe nicht mit voller Kraft abrupt öffnen. Es könnte jemand hinter der Türe stehen.
  - Es könnten auch Finger eingeklemmt werden.
  - Es könnten auch Schäden an der Türe, Wand oder anderen Teilen entstehen.
- Türe nicht mit Kraft zudrücken, wenn sie langsam eingestellt ist.
  - Es könnten Finger eingeklemmt werden oder Sturzunfälle geschehen.
  - Es könnten auch Schäden an der Türe, Wand oder anderen Teilen entstehen.
  - Der untere Mitnehmer könnte brechen, Schrauben können ausreissen, die Türe könnte umstürzen.
- Ziehen Sie alle Schrauben gut fest.
  - Prüfen Sie regelmässig die Befestigungen, mindestens 1x jährlich.
  - Die Türe könnte kippen.
  - Die Türe könnte kippen und die Wand, den Fussboden oder sich selbst beschädigen.
  - Es könnten Finger eingeklemmt werden oder Sturzunfälle geschehen.
- Bei Ölverlust oder Leckage den Türschliesser ersetzen, da die Geschwindigkeit nicht mehr regulierbar ist. Es könnten Unfälle oder Schäden entstehen.
  - Bei Unkontrollierem schliessen können Finger eingeklemmt werden.
  - Geschwindigkeit nicht durch lösen der Federspannung reduzieren.
- Prüfen Sie die Spezifikationen, die mitgelieferten Teile.
  - Die Verwendung des Produktes an falscher Türgrösse kann Schäden verursachen, Wand, Boden oder den Schliesser beschädigen.



Inhalt	
Name	Menge
Typ A Türschliesser	1
Oberes Band	1 set
Bodenlager	1
Spannstäbe 8mm	2
Federsicherung 8x15	1
M6x16 Schraube f. oberes Band	8
M8x35 Schraube f. Türschliesser	4
Gummiabdeckung gross	1
Gummiabdeckung rund	1

### Produkte Details.

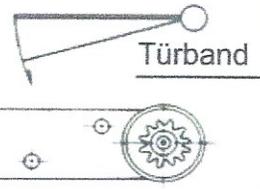
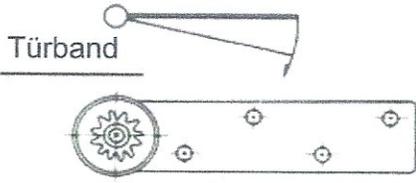
Model		Farbe	Türgrössen	Türgewicht	Schliess Kraft	Max. Türöffnung	Federtyp 1 Stk.	Feststellung
A-16H-L	Links wirkend	gelb	Breite: 1600 mm o.weniger Höhe: 2400 mm o.weniger Türdicke: 45 mm oder mehr	160 Kg oder weniger	24.6Nm	Max. 180°	einstellbar max. 6 Löcher	Nein
A-16H-R	Rechts wirkend	grün						

Hinweis: Freie Übersetzung! Massgebend ist die Originalanleitung!

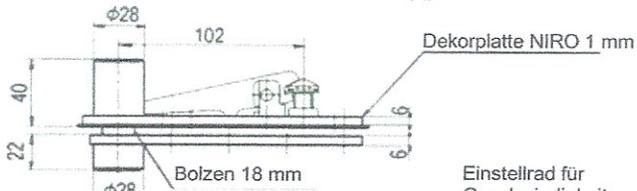
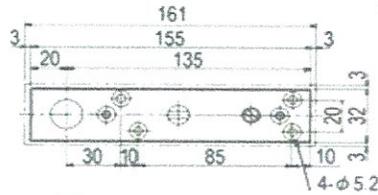
# Modell A-16 Aussenmasse

rechts schliessend (A-16)

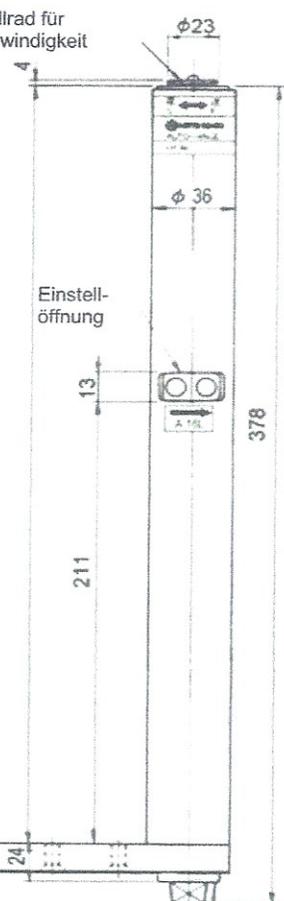
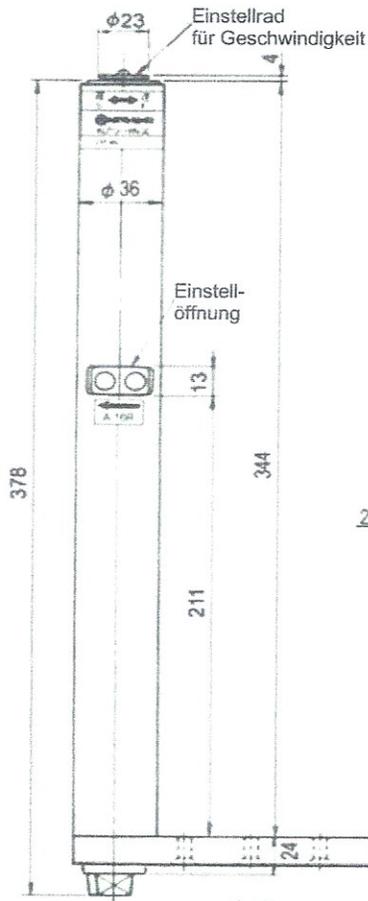
links schliessend (A-16)



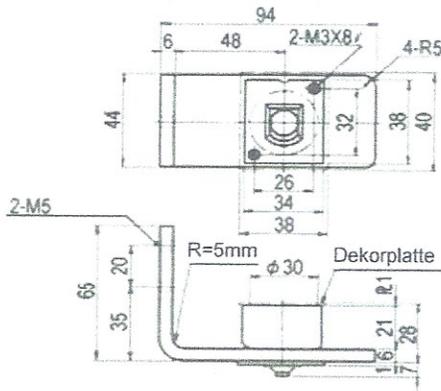
oberes Band (N-22B)



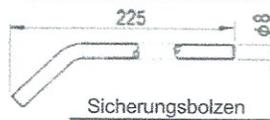
Einstellrad für Geschwindigkeit



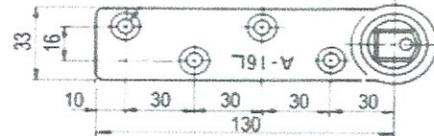
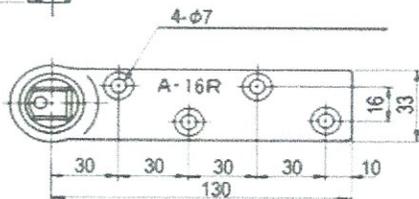
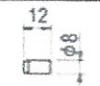
Bodenlager mit Winkel (U-3SN)



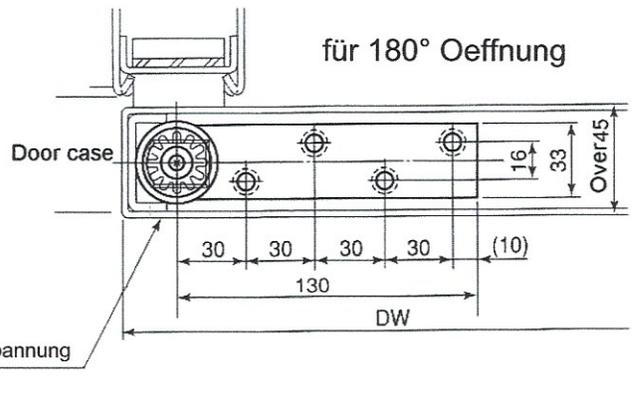
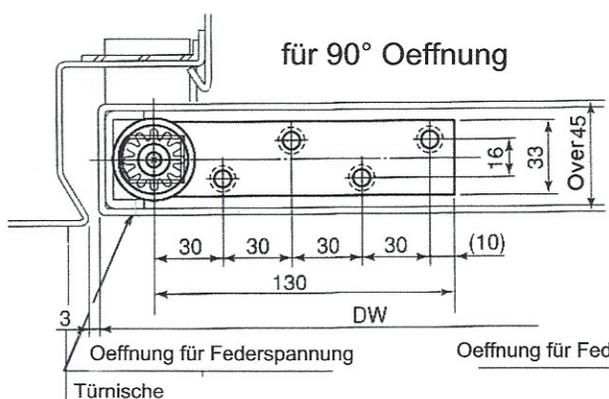
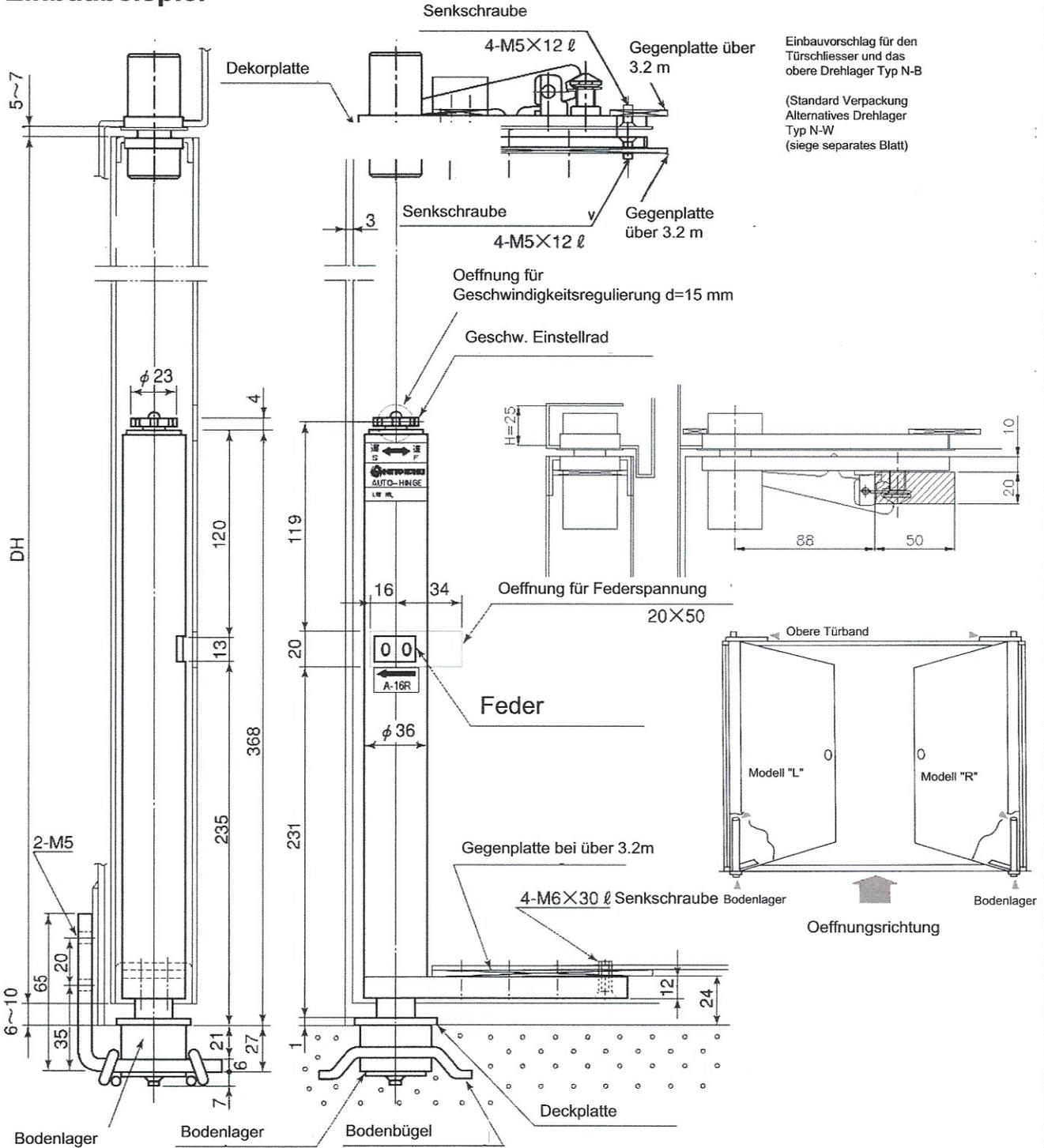
Spanndorn



Sicherungsbolzen



# Einbaubeispiel

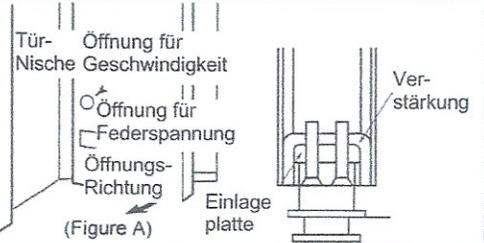


### 1. Montage Hinweise

Nicht mit dem Hammer bearbeiten.  
Achse nicht verdrehen

Prüfen Sie die Türflügel Richtung (Figur A).

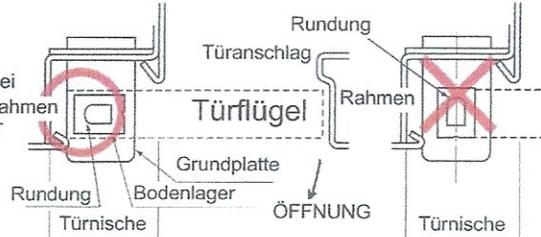
prüfen Sie die Schamierbefestigung und die Bodenplatte



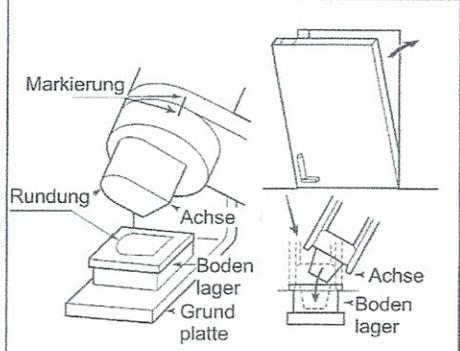
### 2. Installation der Bodenplatte

Installieren Sie das Bodenlager so, dass die angeschrägte Seite immer zur hinteren Stirnseite der geschlossenen Türe zeigt und das Zentrum mit dem oberen Drehlager übereinstimmt. (Kontrolle mit Senkblei oder Laser)

Schweißen Sie den Drehzapfenteller und die Bodenplatte (Winkel) fest, aber nicht vor dem Sicher stellen, dass der Drehzapfenteller in der Parallele mit der Oberfläche der Tür einjustiert ist, wenn sie geschlossen wird, und dass das Niveau mit der Fußbodenoberfläche stimmt. Eventuell muss der Drehzapfenteller nach dem Schweißen noch verstärkt werden.



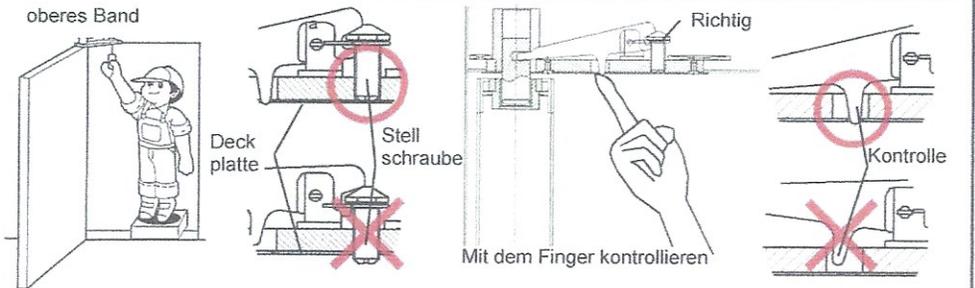
### 3. Türe Einsetzen



Türe wie Abbildung in Bodenlager einsetzen.

### 4. Oberes Zapfenband

Bei geöffneter Türe mit der Einstellschraube den Bolzen in das obere Drehlager herausdrehen, bis zum Anschlag. Der Bolzen ist ganz ausgefahren, wenn die Spitze von Hebel in Kontrollöffnung sichtbar ist. Mit dem Finger kontrollierbar. (siehe Abbildung)  
Stellen Sie sicher, dass die Justierschraube bündig zur Plattenoberfläche ist, damit die Deckplatte montiert werden kann.

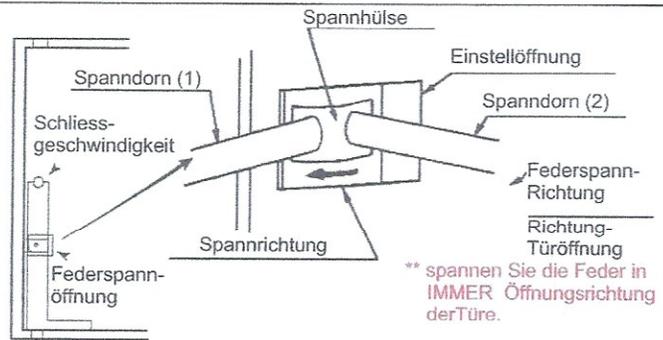


### 5. Federspannung

Es gibt 2 Federn (Obere und untere) es müssen beide in der gleichen Richtung gespannt werden.

Hinweis: Mit den beiliegenden Spann-Stäben die Feder spannen und mit dem Sicherungsbolzen sichern. Spannen der Federn immer in Öffnungsrichtung der Türe. Die Spannrichtung ist mit einem Pfeil unterhalb der Spannlöcher bezeichnet  
Empfohlene Vorspannung:

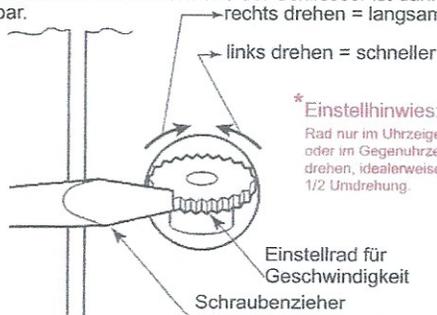
Maximale Vorspannung 6 Löcher  
Siehe Montageanleitung.



\*\* spannen Sie die Feder in IMMER Öffnungsrichtung derTüre.

### 6. Einstellen der Schliess- Geschwindigkeit

Hinweis: Geschwindigkeit erst nach dem Einbau der Türe einstellen. Stellen Sie den Türschliesser nicht auf den Kopf, um die Geschwindigkeit einzustellen. Es könnte Öl austreten und der Schliesser ist dann nicht mehr regulierbar.



\* Einstellhinweis:  
Rad nur im Uhrzeigersinn oder im Gegenzeigersinn drehen, idealerweise jeweils 1/2 Umdrehung.

### 7. Schliessen Sie die Einstellöffnungen

Schliessen Sie die Öffnungen mit den mitgelieferten Gummi-Abdeckungen.

